



BAD NEUENAHR



© Dominik Ketz

MEDIZINISCHE KURWANDERWEGE

NÜTZLICHE INFORMATIONEN

Medizinische Kurwanderwege sind therapeutisch vermessene Wege und dienen dem dosierten körperlichen Training von Herz und Kreislauf. Die einzelnen Wege weisen unterschiedliche Eigenschaften in Bezug auf Länge, Steigung, Lage und Höhenprofil auf. Hierdurch wird eine individuelle, kontrollierte und allmähliche Leistungssteigerung ermöglicht.

Die Differenzierung der **Belastungsstufen** ist farblich gekennzeichnet und wie folgt definiert:

- MK leicht** (bis zu 50 Watt während 15 Minuten)
- MK mittel** (50 bis 100 Watt während 20 Minuten)
- MK schwer** (über 100 Watt während 15 Minuten)



Heilbad Gesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

Gäste-Information am Kurpark

Kurgartenstraße 13

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel. 02641/917554-0

info@das-heilbad.de

www.das-heilbad.de

DIE GELBEN ROUTEN

DURCH BAD NEUENAHRER PARKANLAGEN **MK 1**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route vor der Kurgartenbrücke 1 nach rechts, vorbei am Steigenberger Kurhaus und der Spielbank 3. Hinter der Spielbank, nahe der Ahr-Thermen 4 führt der Weg bis zur Landgrafenstraße, dann nach rechts, überquert die Straße in den Lenné-Park und später in den Kaiser-Wilhelm-Park, sodass der Schwanenteich 19 umrundet wird.

Der Rückweg verläuft bis zur Landgrafenstraße, dann rechts, über die Ahr und an der Casino-Brücke 2 und der Kurgartenbrücke 1 vorbei, bis zur Maria-Hilf-Brücke 3. Dort wechselt der Weg auf die andere Seite der Ahr und führt durch den Dahliengarten zur Amseltaalbrücke 4. Hier überquert er die Ahr erneut und führt durch den Kaiserin-Auguste-Viktoria-Park, vorbei an den Sinnesbänken 5 zurück zum Ausgangspunkt.

Streckenprofil: Länge 5,2 km, An-/Abstieg 18 m, höchster Punkt 93 m

ZUR ST. JOSEF-BRÜCKE IN WALPORZHEIM **MK 2**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route über die Kurgartenbrücke 1 und dann nach links, dem Ahrthalweg (A) folgend. Sie führt an der Ahr entlang, vorbei am Kaiserin-Auguste-Viktoria-Park, den Sinnesbänken 5, dem Rosengarten, über die Ahrallee und Otterstraße zur Friedrichstraße am Ahrtor 5 in Ahrweiler. Nach Überquerung der Straße führt sie nach links, um dann rechts in die Karl-von-Ehrenwall-Allee einzubiegen. An der Rechtskurve folgt sie dem geradeaus weiterführenden Fußweg Herrestoffstraße, der vorbei an der Ahrbrücke unterhalb des Klosters Calvarienberg 9 bis zur St. Josef-Brücke 6 im Ortsteil Walporzheim führt. Am gegenüberliegenden Wanderparkplatz 7 ist das Wanderziel erreicht. Der Rückweg erfolgt über den hier abzweigenden AhrSteig bis zum Eintritt in die Maibachklamm 8, führt dann nach links über die grüne Brücke entlang der Klostermauer und erreicht über die Kalvarienbergstraße, Gierenzheimer Straße und Am Schwimmbad die Ahrbrücke. Gegenüber geht es rechts über den Ahrthalweg (A) zurück.

Streckenprofil: Länge 10,3 km, An-/Abstieg 84 m, höchster Punkt 130 m

AN DER AHR ENTLANG NACH HEIMERSHEIM **MK 3**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route über die Kurgartenbrücke 1, dann nach rechts auf dem Ahrthalweg (A) ahrabwärts, unter der Ahrthalbrücke der A61 9 bis zum Bolzplatz an der Heimersheimer Ahrbrücke 10. Die Route folgt weiter dem Ahrthalweg (A) nach rechts über die Brücke und biegt gleich dahinter nach links ab. Am Mühlenteich entlang liegt nach 500 m das Wanderziel: die Bankgruppe Wilhelmsruh.

Der Rückweg erfolgt auf gleichem Weg bis zur Brücke am Kaiser-Wilhelm-Park und dann auf der gegenüberliegenden Seite durch den Park.

Streckenprofil: Länge 6 km, An-/Abstieg 47 m, höchster Punkt 91 m

DIE BLAUEN ROUTEN

ZUR LOURDES KAPELLE UND DURCH **MK 1**

BACHEMER WEINLAGEN

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route über die Kurgartenbrücke 1, dann nach links, dem Ahrthalweg (A) folgend. Sie führt über die Amseltaalbrücke 4, am Peter-Joerres-Gymnasium 11 vorbei und weiter auf der gegenüberliegenden Straßenseite den Weg „5“ aufwärts durch eine Unterführung 12. Dann rechts weiter bis zum Bachemer Dorfplatz 13, gegenüber zur Steinkauler Straße, die nach links bald zum Wirtschaftsweg wird und nach 1,7 km zur Lourdes Kapelle 14 führt. Nach einer Linkskehre geht es aufwärts. Die Route folgt dem in der Kurve links abzweigenden Waldweg 18 und führt an der Schutzhütte am Karlsberg vorbei. Der weitere Weg führt durch Weinlagen 14 und nach der Überquerung von zwei nach rechts aufwärts führenden Fahrwegen zurück in den Wald. Nach einem Linksknick schließt sich der Rundkurs. Von hier verläuft der Rückweg nach rechts zurück zum Ausgangspunkt.

Streckenprofil: Länge 8,8 km, An-/Abstieg 210 m, höchster Punkt 210 m

UM DIE MAIBACHFARM IN AHRWEILER **MK 2**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route über die Kurgartenbrücke 1 und dann nach links, dem Ahrthalweg (A) folgend. Vorbei am Kaiserin-Auguste-Viktoria-Park, den Sinnesbänken 5, dem Rosengarten und über die Ahrallee und Otterstraße führt die Route über die Ahrbrücke am Schwimmbad 15 rechts weiter in die Gierenzheimer Straße. Von dort verläuft sie über die Kalvarienbergstraße zur Blandine-Merten-Straße, welcher sie vor der Klostermauer nach links folgt. Weiter geht es am Kloster Calvarienberg 9 vorbei und im Maibachtal geradeaus zum Wanderparkplatz Quarzkaul. Daraufhin folgt die Route dem zweiten links abzweigenden Weg und verläuft um die Maibachfarm 10 zurück bis zum Parkplatz Quarzkaul. Von hier erfolgt der Rückweg auf gleichem Weg zurück zum Ausgangspunkt.

Streckenprofil: Länge 11,3 km, An-/Abstieg 185 m, höchster Punkt 225 m



© Dominik Ketz

ÜBER DEN STECKENBERG ZUR KLIMASTATION **MK 3**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route aufwärts über die Willibrordusstraße, am historischen Thermal-Badehaus 2 und der Stadtbibliothek 17 vorbei und dann rechts auf der Hochstraße weiter. Über einen Zebrastreifen führt sie in den links abzweigenden Burgweg bis ganz hinauf, durch den Hohlweg bis zur L83 und dann halblinks gegenüber auf den Bischofsweg. Vor der Einmündung in den Fahrweg verläuft die Route links weiter auf dem Bischofsweg und biegt in den scharf rechts abzweigenden Pfad zur Paradieswiese 12 ab. Am Pavillon gegenüber folgt sie kurz dem AhrSteig und trifft auf die Alte Königfelder Straße. Vorbei an der Kreuzrasthütte verläuft sie auf dem Jakobsweg (P), dem sie weiter bis zum Steckenbergtum 15 folgt. Bald geht es auf dem links abzweigenden Pfad zur Wanderhütte Klimastation 16.

Der Rückweg verläuft vor der Wanderhütte links auf dem Pfad bis zum Jakobsweg (P). Dann folgt er dem Lennéweg 17 abwärts zum Waldkletter-Park 13 und dem Trimm-Dich-Pfad 14, wo er den Hinweg trifft. Weiter verläuft er nach rechts zur Paradieswiese und bergab zur Weggabelung, an der es halbrechts auf dem Bischofsweg zurück zur Landstraße geht. Alternativ können Sie hier rechts gegenüber dem Pfad über die Wiese abwärts folgen und kommen am Friedhof vorbei zur Willibrordusstraße und zurück zum Kurpark.

Streckenprofil: Länge 7,8 km, An-/Abstieg 326 m, höchster Punkt 370 m

DIE ROTEN ROUTEN

ÜBER DEN NEUENAHRER BERG **MK 1**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 folgt die Route der Willibrordusstraße aufwärts, am historischen Thermal-Badehaus 2, der Stadtbibliothek 17 sowie der Willibrordkirche vorbei und folgt dem Jakobsweg (P) in Richtung Neuenahrer Berg. Hinter dem Friedhof führt der Weg dann in Serpentinaufwärts, überquert die Landstraße L83 und steigt auf schmalem Pfad hinauf zum Neuenahrer Berg. Vom Aussichtsturm „Der Lange Köbes“ 19 bietet sich ein weiter Rundblick über das Siebengebirge, die Grafschaft und Bonn. Bei guter Sicht bis zum Kölner Dom.

Der Rückweg folgt dem AhrSteig, auch nach Überqueren der L83. Sobald der AhrSteig kurz hinter einer Ruhebänk nach rechts abgeht, folgt er weiter dem Fahrweg abwärts. Über die Firststraße verläuft er zur Straße Am Johannisberg und folgt dieser nach links. Bald führt rechts ein Weg hinab zum Augustinum 16. Von hier verläuft der Rückweg am Schwanenteich 19 entlang und durch den Kaiser-Wilhelm- und Lenné-Park zurück zum Ausgangspunkt.

Streckenprofil: Länge 6,8 km, An-/Abstieg 261 m, höchster Punkt 329 m

ZUR BURGRUINE LANDSKRON **MK 2**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route über die Kurgartenbrücke 1, nach rechts auf dem Ahrthalweg (A), unter der Ahrthalbrücke der A61 9 hindurch bis zum Bolzplatz an der Heimersheimer Ahrbrücke 10. In Heppingen verläuft die Route von der Martinusstraße über die Landskroner Straße und gegenüber durch die Konsumgasse bis zur Schulstraße. Hier biegt sie rechts ab und an der nächsten Ecke links in die Bonner Straße. In Gimmigen verläuft sie rechts über die Straße Im Seifelsgraben weiter. Sie führt aufwärts und folgt dann rechts 19 dem Weg, vorbei am Wegkreuz „Am Galgen“ bis zur Burgruine Landskron 20.

Der Rückweg verläuft anfangs auf gleichem Weg bis zu einer Rechtskurve, dort auf einem Serpentinweg hinab und zuletzt über Treppenstufen hinunter zur Bonner Straße. Von hier führt der Weg zurück, wie er auch hingeführt hat und folgt der Markierung am Kaiser-Wilhelm Park nach links über die Ahr und dem Weg durch die Parkanlagen bis zum Ausgangspunkt.

Streckenprofil: Länge 9,6 km, An-/Abstieg 226 m, höchster Punkt 254 m

ZUM AUSSICHTSPAVILLON BUNTE KUH **MK 3**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route über die Kurgartenbrücke 1, dann nach links und folgt dem Ahrthalweg (A). Sie führt vorbei am Kaiserin-Auguste-Viktoria-Park, den Sinnesbänken 5, dem Rosengarten, dann über die Ahrallee und Otterstraße bis zur Friedrichstraße am Ahrtor 5 in Ahrweiler. Nach Überquerung der Straße verläuft sie nach links, um rechts in die Karl-von-Ehrenwall-Allee einzubiegen. An der Rechtskurve folgt sie dem geradeaus abzweigenden Fußweg Herrestoffstraße, der vorbei an der Ahrbrücke unterhalb des Klosters Calvarienberg 9 bis zur St. Josef-Brücke 6 im Ortsteil Walporzheim führt. Auf der Ahrferstraße geht es weiter, vorbei am alten Wasserwerk, nach rechts unter der Bahn hindurch zur B267. Hier führt der Weg nach links zur Gaststätte „Bunte Kuh“ und dann auf der gegenüberliegenden Straße Im Teufenbach aufwärts. Kurz darauf geht es rechts den Waldpfad aufwärts bis zum Aussichtspavillon „Bunte Kuh“ 7.

Der Rückweg erfolgt über den Rotweinwanderweg bis zum Wanderparkplatz, dann weiter nach rechts abwärts, vorbei am Parkplatz des Hotels „Hohenzollern“ bis zur Einmündung in die Straße Am Silberberg. Von dort verläuft er links vor dem Museum Roemerville 6 parallel zur Bundesstraße bis zur Adenbachbrücke, dann rechts über die B267 und durch das Adenbachtal. Am Marktplatz vorbei, führt er in die Ahrhuthstraße und durch das Ahrtor 5 zum gegenüberliegenden Weg am Friedhof. Ab hier verläuft der Rückweg auf dem Ahrthalweg (A) zurück zum Kurpark mit dem „Großen Sprudel“ 1.

Streckenprofil: Länge 13,3 km, An-/Abstieg 200 m, höchster Punkt 231 m

ZUM AUSSICHTSPAVILLON KATZLEY **MK 4**

Routenverlauf: Vom Eingang des Kurparks mit dem „Großen Sprudel“ 1 verläuft die Route über die Kurgartenbrücke 1, dann nach links und folgt dem Ahrthalweg (A). Sie führt vorbei am Kaiserin-Auguste-Viktoria-Park, den Sinnesbänken 5, dem Rosengarten, dann über die Ahrallee und Otterstraße bis zur Friedrichstraße am Ahrtor 5 in Ahrweiler. Nach Straßenerüberquerung folgt der Weg nach links und biegt rechts in die Karl-von-Ehrenwall-Allee ein. Bald folgt er an der Rechtskurve dem geradeaus weiterführenden Fußweg Herrestoffstraße, der vorbei an der Brücke unterhalb des Klosters Calvarienberg 9 bis zur St. Josef-Brücke 6 im Ortsteil Walporzheim führt. Nach Überquerung der Ahr verläuft er hinter dem Parkplatz rechts weiter. Nach 600 m zweigt links ein Pfad ab, der zum Aussichtspavillon „Katzley“ 8 führt.

Der Rückweg verläuft auf gleichem Weg zurück bis zum Wanderparkplatz an der St. Josef-Brücke 7, dann auf dem AhrSteig bis zum Eingang zur Maibachklamm 8 und führt nach links über die grüne Brücke. Entlang der Klostermauer erreicht er über die Kalvarienbergstraße, Gierenzheimer Straße, und Am Schwimmbad die Ahrbrücke. Gegenüber verläuft der Rückweg rechts über den Ahrthalweg (A) zurück.

Streckenprofil: Länge 12,2 km, An-/Abstieg 236 m, höchster Punkt 232 m

November 2018

ÜBERSICHTSKARTE



LEGENDE

BESONDERE ORTE:

1. Kurpark mit dem „Großen Sprudel“
2. Historisches Thermal-Badehaus
3. Steigenberger Kurhaus und Spielbank
4. Ahr-Thermen Bad Neuenahr
5. Sinnesbänke
6. Museum Roemervilla
7. Aussichtspavillon „Bunte Kuh“
8. Aussichtspavillon „Katzley“
9. Kloster Calvarienberg
10. Maibachfarm
11. Lourdeskapelle
12. Paradieswiese
13. Waldkletterpark
14. Trimm-Dich-Pfad
15. Steckenbergturm
16. Wanderhütte Klimastation
17. Stadtbibliothek
18. Aussichtsturm „Der lange Köbes“
19. Schwanenteich
20. Burgruine Landskron

ORIENTIERUNGSPUNKTE:

1. Kurgartenbrücke
2. Casinobrücke
3. Maria-Hilf-Brücke
4. Amseltalbrücke
5. Ahrtor
6. St. Josef-Brücke
7. Wanderparkplatz
8. Maibachklamm
9. Ahrtalbrücke
10. Bolzplatz
11. Peter-Joerres-Gymnasium
12. Unterführung
13. Bachemer Dorfplatz
14. Bachemer Weinlagen
15. Ahrbrücke am Schwimmbad
16. Augustinum
17. Lennéweg
18. links abzweigender Weg
19. rechts abzweigender Weg



Kartografie: Outdooractive GmbH & Co.KG (www.outdooractive.com/kartografie)
 Deutschland: Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)